

Stadtlabor RICHTSBERG

Projektvorhaben

- Innovatives Dialog-, Beteiligungs- und Kreativformat für den gesamten Stadtteil (Anlehnung an Stadtlabor-konzept des Historischen Museums Frankfurt)
- Ausstellung wird in einem partizipativen 9 bis 12 – monatigen Prozess erstellt
- Einwohner*innen am Richtsberg werden zu Co-Kurator*innen und erarbeiten die Ausstellung gemeinsam mit einer kuratorischen Begleitung
- Themen und Formate können sie selber wählen. Formate können sein: z.B. Bilder, Photographien, Film, Audio, Installationen, Theater, Lesungen, Performances
- Die Themen stehen in Zusammenhang mit den Fragen: Wie leben wir am Richtsberg? Wie wollen wir zusammen am Richtsberg leben? Was brauchen wir für das Zusammenleben am Richtsberg?

Ziele

- Vertiefung des Austauschs zwischen verschiedenen Gruppen am Richtsberg
- Stärkung der Identifikation mit dem Stadtteil
- Förderung der Quartiersintegration
- Ziele der Kulturarbeit am Richtsberg (FD Kultur)
- Entwicklung von Vorschlägen und Ideen für das Zusammenleben am Richtsberg und die weitere Gestaltung des Stadtteils, die von der Stadtverwaltung, der GeWoBau Marburg-Lahn und weiteren Akteuren aufgegriffen werden können
- Beitrag zur Vorbereitung der Aufnahme in das Förderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“

Zeitleiste

- Aktuell: Ausschreibung für Kuration und Outreachmanager*in
- Teilnahme am Stadtteilstadt am 23.07.
- Sommertour im Stadtteil mit mobilem Infostand (Lastenrad, 4 Termine) von Juli – September/Oktober 2022
- Vorstellung der Projektidee bei zentralen Akteuren, Vereinen, Initiativen ab Sommer 2022
- → **Auftaktworkshop: Samstag, 12.11.2022, 11 bis 17 Uhr** in der Richtsberg-Gesamtschule
- Stadtlabor-Prozess mit Ausstellung: Frühjahr bis Herbst 2023

Begleitprogramm

- Fotoausstellung in Kooperation mit Thomas Gebauer: „Me – We – Richtsberg“, Eröffnung bei Auftaktworkshop
- Ausstellung „Mein Name ist Eugen“ (Museum für russlanddeutsche Kultur) zusammen mit Erzählcafé zu den Erfahrungen unterschiedlicher migrantischer Communities am Richtsberg

Umsetzung:

Stabsstelle 72 Bürger*innenbeteiligung in Kooperation mit FD 41 Kultur und Quartiersmanagement Richtsberg, Abstimmung mit FD Stadtplanung und Denkmalschutz und FD Soziales

Kontakt:

Carina Bangert, carina.bangert@marburg-stadt.de, Tel.: 06421 201-1002